

Verbundprojekt: Förderung von Mehrweglösungen zur Reduktion von Einwegserviceverpackungen aus Plastik durch Automatisierung der Rücknahme, Interventionen am Point of Sale und Möglichkeiten der Digitalisierung im Nutzerverhalten (REPAID)

Fachgebiet:

Mehrweg & Unverpackt, Markttests

Projektbeteiligte:

- 1.) Institut für Energie- und Umweltforschung Heidelberg gGmbH
- 2.) Institut für ökologische Wirtschaftsforschung GmbH
- 3.) reCup GmbH
- 4.) VYTAL Global GmbH

Koordinator:

Benedikt Kauertz Tel.: +49 6221476757

Mail: benedikt.kauertz@ifeu.de

Laufzeit:

01.01.2023 bis 31.12.2024

Fördersumme:

937.306,81 €

Gesamtsumme:

1.196.134,83 €

Homepage:



www.ifeu.de/projekt/repaid/



Projektbeschreibung

In der Gastronomie fallen enorme Mengen Abfall durch To-Go-Einwegverpackungen wie Getränkebecher, Kartons und Schalen an. Mehrweglösungen spielen eine wichtige Rolle, um diese Abfälle zu reduzieren. Ein erfolgreiches Mehrwegsystem in Deutschland erfordert, dass die Mehrwegbehälter wirtschaftlich tragfähig, ökobilanziell vorteilhaft und kundenfreundlich sind. Das Projekt "REPAID" will daher die Einsatz-, Rückgabe- und Wiedereinsatzquoten mithilfe von sozialen und technischen Innovationen erhöhen. Es untersucht die Perspektiven der Nutzer*innen, von Gastronomiebetrieben und der Anbieter von Mehrwegsystemen. Ziel ist es, das Entscheidungsverhalten der Akteure bei Ausleihe und Rückgabe sowie bei Ausgabe, Rücknahme und Aufbereitung der Mehrwegverpackungen zu verstehen. Aufbauend darauf entwickelt das Vorhaben Interventionen, die sich an Gastronomie und Verbraucher*innen wenden, um Mehrwegsysteme zu fördern. Um Mehrwegsysteme stärker im Außer-Haus-Verkauf zu etablieren und so die bestehende Mehrwegpflicht für die Gastronomie zu erleichtern, formulieren die Forschenden Handreichungen für Politik und Wirtschaft, die die hierzu nötigen Maßnahmen und Aktionen erläutern.



- Entwicklung und Empfehlung sozialer und technischer Innovationen, um Mehrwegsysteme in der Gastronomie stärker zu etablieren
- Handreichungen für Politik und Wirtschaft für ein erfolgreiches Mehrwegsystem in der Gastronomie in Deutschland



Mehrwegzähler als Anreiz zur Nutzung von Mehrweg, Quelle: Amici



Vytal-Scanner zur einfachen Rückgabe von Mehrwegschalen und bechern, Quelle: Vytal

Erwartete Ergebnisse und Verwertung

- Etablierung von Mehrweglösungen, um Verpackungsabfälle innerhalb und außerhalb der Gastronomie zu reduzieren
- Entwicklung von Strategien zur Übertragung auf andere Bereiche, wie etwa Lieferdienste

Gefördert durch



Projektträger

